

Pakistans Premier will bleiben

Islamabad. Pakistans Premierminister Yousuf Raza Gilani hat Rücktrittsforderungen zurückgewiesen. Nur das Parlament habe das Recht, ihn zu entlassen, sagte Gilani am Freitag in Islamabad. Pakistans Oberstes Gericht hatte Gilani am Donnerstag wegen Mißachtung der Justiz verurteilt, weil er sich geweigert hatte, in einer Korruptionsaffäre Ermittlungen gegen Präsident Asif Ali Zardari wieder aufzunehmen. Die Richter verhängten aber keine Gefängnisstrafe, so daß Gilani das Gericht nach dem Ende der Verhandlung verlassen konnte. Ihm hatten sechs Monate Haft gedroht.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/182152.pakistans-premier-will-bleiben.html>